

## Öffentliche Ausschreibung an alle Bremer Künstler:innen

### Visiting Curators 2025

Alle Bremer Bildende Künstler:innen sind wieder eingeladen, sich für einen Atelierbesuch durch eine:n international tätige:n Kurator:in zu bewerben! *Visiting Curators* ermöglicht Bremer Künstler:innen ein Treffen und den Austausch mit auswärtigen Kurator:innen. Ziel ist es, Bremer Künstler:innen mit Kurator:innen zu vernetzen und ihnen durch Einzelgespräche in ihren Ateliers (oder in einem Raum im Künstler:innenhaus Bremen) ein professionelles Feedback zu ihrer künstlerischen Arbeit zu ermöglichen. Fünf international tätige Kurator:innen sind im Herbst 2025 eingeladen, Bremer Künstler:innen zu besuchen.

Die Besuche finden **zwischen dem 4. und 6. November sowie am 11. und 12. November im Zeitraum zwischen ca. 9 und 18 Uhr** statt. Bitte haltet euch den Zeitraum frei. Die genaueren Termine werden wir ca. drei Wochen vorher mitteilen.

Die **Termine und Gastkurator:innen** sind:

**Di, 4.–Mi, 5. November:** Olivia Aherne, Anna Nowak, Junia Thiede, Ilka Voermann

**Di, 11.–Mi, 12. November:** Lisa Le Feuvre

Nähere Informationen zu den Gastkurator:innen siehe Seite 2.

#### Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich alle professionell arbeitenden Künstler:innen aus Bremen, die ihr Studium an einer Kunsthochschule abgeschlossen haben bzw. nachweislich professionell als Künstler:in arbeiten. Es gibt keine Altersbeschränkung.

#### Wie bewirbt man sich?

- vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular ([hier klicken für Download](#))
- Kurzbiografie mit Ausstellungstätigkeit in Deutsch und Englisch (je 1 Seite)
- Portfolio (max. 10 Seiten und 10 MB) mit deutschen und englischen Werkangaben (bei zeitbasierten Medien, bitte Links von Online-Dokumentation und Abbildungen einfügen)

Bitte sendet eure Unterlagen digital als PDF per E-Mail an: [assistenz@kh-bremen.de](mailto:assistenz@kh-bremen.de)

#### Wie wird man ausgewählt?

Bitte nennt auf dem Formular eine Erst- und Zweitwahl, für den:die Kurator:in, die:den ihr gerne treffen möchtet. Jede:r Gastkurator:in wählt 6 bis 8 Künstler:innen aus, mit denen er:sie sich treffen wird. Bitte beachten: Die Treffen mit Olivia Aherne und Lisa Le Feuvre finden in englischer Sprache statt.

#### Bewerbungsschluss: 07.09.2025, 24 Uhr!

Später eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Rückfragen gehen per E-Mail an: [assistenz@kh-bremen.de](mailto:assistenz@kh-bremen.de) oder telefonisch unter: 0421-508 598.

*Visiting Curators* ist ein gemeinsames Projekt des Berufsverband Bildender Künstler\*innen Bremen, des Künstlerinnenverbandes Bremen, GEDOK, des KH Künstler:innenhauses Bremen und der Städtischen Galerie Bremen. Das Format findet 2025 zum achten Mal statt und wird vom KH Künstler:innenhaus Bremen organisiert.

Das Projekt wird gefördert durch:

Der Senator für Kultur  Freie  
Hansestadt  
Bremen

## Informationen zu den Gastkurator:innen 2025

**Olivia Aherne** ist Kuratorin und lebt in London. Als Kuratorin der Chisenhale Gallery, London, hat sie neue Arbeiten u. a. von Claudia Pagès Rabal, Simnikiwe Buhlungu und Alia Farid begleitet und preisgekrönte Künstler:innenbücher herausgegeben, u.a. von Bruno Zhu und Joshua Leon (Mousse Publishing, 2024). In ihrer vorherigen Funktion als Kuratorin bei Nottingham Contemporary kuratierte sie die ersten britischen Einzelausstellungen von Carolyn Lazard, Meriem Bennani und Mélanie Matranga. Im Jahr 2018 wurde sie mit dem NEON Curatorial Award in Zusammenarbeit mit der Whitechapel Gallery, London, ausgezeichnet und nahm am ersten Curator's Lab der Shanghai Biennale teil. Sie schreibt für Publikationen wie Art Monthly und Mousse und ist Gastdozentin für den MFA Fine Art an der Goldsmiths, University of London.

**Anna Nowak** ist seit 2023 Geschäftsführung und Künstlerische Leitung des Kunsthaus Hamburg. Sie studierte Kunstgeschichte, Ostasiatische Kunstgeschichte und Ethnologie an den Universitäten in Heidelberg, Paris und Berlin sowie Kulturmanagement in Berlin. Auf der dOCUMENTA (13) realisierte sie über zwanzig künstlerische Projekte (2011-2012). Im Anschluss betreute sie in der Galerie Sfeir-Semler, Hamburg / Beirut internationale Ausstellungsteilnahmen viel beachteter Künstler:innen wie Anna Boghiguian, Wael Shawky oder Walid Raad (2013-2016). Im Kunstverein in Hamburg initiierte sie die ersten monografischen Ausstellungen von Georgia Gardner Gray, Basel Abbas und Ruanne Abou-Rahme (2017-2018) in Deutschland. Seit 2019 ist sie Kuratorin im Kunsthaus Hamburg mit den Schwerpunkten Transkulturalität, Digitalität und Biodiversität.

**Lisa Le Feuvre** ist Kuratorin, Autorin, Herausgeberin, Rednerin und Verfechterin der Kunst. Ihre frühe Arbeit konzentrierte sich auf Tanzmusik und die Londoner Clubszene. Derzeit ist sie Geschäftsführerin der Holt/Smithson Foundation, die das Vermächtnis von Nancy Holt und Robert Smithson unterstützt. Sie baute die Stiftung von Grund auf und arbeitete an Ausstellungen, Publikationen, Künstler:innenaufträgen und Bildungsprogrammen aus New Mexico, USA. Von 2010 bis 2017 leitete sie das Henry Moore Institute in Leeds, Großbritannien, wo sie für Forschung, Sammlungen und Ausstellungen verantwortlich war. Zuvor leitete sie das Programm für zeitgenössische Kunst am National Maritime Museum und arbeitete mit der Tate Britain, Serpentine und The Photographers' Gallery zusammen.

**Junia Thiede** ist seit Oktober 2024 Kuratorin im Kunstverein Braunschweig. Davor leitete sie von 2020 bis 2024 das Berliner Ausstellungshaus Fluentum, das sich auf Videokunst und Film spezialisiert. Hier organisierte sie hier zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen mit Künstler:innen wie Calla Henkel und Max Pitegoff, Loretta Fahrenholz, Margaret Honda, Nina Könnemann, D'Ette Nogle, Richard Sides, Michael E. Smith, Peter Wächtler und Jiajia Zhang und realisierte Neuproduktionen und Publikationen. Weitere Stationen waren das Haus der Kulturen der Welt in Berlin, das Museum Angewandte Kunst in Frankfurt am Main und die GAK – Gesellschaft für Aktuelle Kunst in Bremen.

**Dr. Ilka Voermann** studierte Kunstgeschichte, Klassische Archäologie und Neuere und Neueste Geschichte in Münster und Mainz. Von 2011 bis 2012 war sie als wissenschaftliche Assistentin und Mitarbeiterin am Kunstmuseum Stuttgart tätig, wo sie die Ausstellung *Willi Baumeister International* verantwortete. Zwischen 2014 und 2017 war sie als Curatorial Fellow an den Harvard Art Museums in Cambridge beschäftigt und in die Planung der Ausstellung *Inventur–Art in Germany, 1943–55* involviert. Als Kuratorin an der Schirn Kunsthalle Frankfurt von 2017 bis 2022 realisierte sie Ausstellungen wie *Kunst für Keinen. 1933–1945* und *Chagall. Welt in Aufruhr*. Seit August 2022 ist Ilka Voermann Leiterin der Grafischen Sammlung in der Berlinischen Galerie.